

10. Mai 2022

Stadtentwicklung

## **"Nimm Platz im Liebfrauenviertel" - Stadtterrassen werden eingeweiht**

### **Offizielle Einweihung am Freitag, 13. Mai // Aktion läuft bis zum 20. Juni**

In dieser Woche sind im Liebfrauenviertel durch das Zukunftsnetz Mobilität NRW Stadtterrassen aufgebaut worden. Auf mehreren Parkplätzen sind Bänke, Beete sowie Fahrradständer aufgestellt worden. Unter dem Motto "Nimm Platz im Liebfrauenviertel!" sind Jung und Alt, Anwohner und Besucher, Einzelhändler und Eigentümer in den nächsten Wochen eingeladen, sich zu treffen, zu verweilen und ins Gespräch zu kommen.

Das Stadtmobiliar ist eine Aktion der Stabsstelle Stadtentwicklung und dem Zukunftsnetz Mobilität NRW, das die Möbel kostenfrei zur Verfügung stellt. Die Aktion läuft seit dem 9. Mai bis zum 20. Juni und ist ein Experiment für Möglichkeiten der Umnutzung von Parkplätzen.

Das Foto zeigt die Umgestaltung des Parkraums im Bereich der Wesemannstraße, in der seit Montag zwei Parkbuchten zum Verweilen einladen. Darüber hinaus wurden Sitzmöglichkeiten nördlich des Gasthausplatzes, an der Langenbergstraße geschaffen. Im westlichen Bereich des Liebfrauenplatzes wird ergänzt das Stadtmobiliar die Aktion "Bocholter Gärten". Offiziell eingeweiht werden die Stadtmöbel sowie die Bocholter Gärten am kommenden Freitag, den 13. Mai, um 17 Uhr auf dem Liebfrauenplatz.


Wegfallende Parkbuchten können im nahegelegenen Parkhaus Nähkasten, das in den vergangenen Jahren saniert und modernisiert wurde und seit Sommer 2021 wieder nutzbar ist, aufgefangen werden. So kann der öffentliche Raum zum Verweilen einladen und der ruhende Verkehr des Autos in dafür vorgesehene Parkbauten verschwinden.

Die Stadt Bocholt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, Teil des Stadtexperiments zu sein!





*Auch an der Wesemannstraße, im Schatten der Liebfrauenkirche, stehen Sitzmöbel für die Bocholter Stadtterrassen. Wer mag, kann hier eine kleine Pause machen.  
© Stadt Bocholt*

 Auch an der Wesemannstraße, im Schatten der Liebfrauenkirche, stehen Sitzmöbel für die Bocholter Stadtterrassen. Wer mag, kann hier eine kleine Pause machen.

*Auch an der Wesemannstraße, im Schatten der Liebfrauenkirche, stehen Sitzmöbel für die Bocholter Stadtterrassen. Wer mag, kann hier eine kleine Pause machen.  
© Stadt Bocholt*



*Sonnige Pause vom Marktbesuch einlegen? Mit dem neuen Stadtmobiliar kein Problem.  
© Stadt Bocholt*